Wörter mit b, d, g

Tipp

Am Wortende klingen **b, d, g** wie **p, t, k: lieb, Hund, Berg**
Wenn du die Wörter verlängerst, hörst du **b, d, g:**
lieben, Hunde, Berge.

1. Lies die Wörter und sprich sie in einer verlängerten Form.

Land		lieb	gesund	klug
Kind	Ausflug	gelb	rund	halb
Mond	Hund	spannend	trüb	fremd
Korb	Weg	wild	wütend	blond
Tag		grob	bergig	lustig

2. Verbinde alle Nomen mit einem passenden Adjektiv.
Achtung: Einige Adjektive bleiben übrig.

3. Schreibe mit den Nomen und den Adjektiven Sätze wie im Beispiel.

Das Land ist fremd. ist .....

.....

.....

.....

4. Denke dir einige Sätze aus, in denen die Adjektive vor den Nomen stehen.

Ich würde gern einmal in fremde Länder reisen. .....

.....

.....

© Westermann Gruppe

Tipp

Vor allem bei Verben können **b** und **g** auch im Wortinneren wie **p** und **k** klingen.
In der Grundform der Verben kannst du die Buchstaben deutlich unterscheiden:
sie liebt – lieben, er trägt – tragen.

5. Sprich die Verbformen in der Grundform und setze dann b oder p, g oder k ein.

es klin.....t	sie sa.....t	sie schrei.....t	er win.....t
er hu.....t	es pie.....t	er lo.....t	sie lü.....t
es spu.....t	sie rei.....t	er den.....t	sie tan.....t

6. Schreibe die gebeugten Verben nun geordnet ab.

Verben mit b und g: .....

.....

Verben mit p oder k: .....

.....

7. Lies diese Wörter.
Markiere die Stellen, wo b wie p, d wie t oder g wie k klingen.

Sanduhr	Liebchen	Handtuch	Wandlampe
Mondschein	Wegweiser	Berghütte	Grabstein

8. Verlängere die Wörter wie im Beispiel an der richtigen Stelle.

Sanduhr – sandig, ...

.....

.....

© Westermann Gruppe